

Stilett

⇒... *Boutique* ...⇐

Microblading im Vergleich zum klassischen Permanent Make-up

Beim Microblading werden die Pigmente über das Handstück in die obere Hautschicht gearbeitet. Es wird bei der japanischen Technik also nicht mit einer Maschine gearbeitet. Dadurch erzielen wir den natürlichen Look.

Vorteile Microblading

- Beim Microblading werden die Härchen über ein Handstück in die Haut pigmentiert und erhalten dadurch ihren natürlichen Look
- Die Pigmentierungsfarbe wird auf jeden Fall passend zur Ihrer Naturfarbe der Augenbrauen und Haarfarbe gewählt
- Die Farbe verblasst mit der Zeit langsam, wird dabei aber nicht rotstichig
- Die gezeichneten Härchen behalten ihre Formgebung

Wie lange hält das Microblading Ergebnis?

Die Dauer der Haltbarkeit eines Microbladings wird durch verschiedene Faktoren beeinflusst. Es gibt keine pauschalen Ergebnisse. Dies variiert je nach Hautbeschaffenheit, dem Fettgehalt der Haut, durch den Stoffwechsel der Haut, aber auch deren Stärke, ihrer natürlichen Pigmentierung, die Durchblutung und der pH-Wert spielen eine wesentliche Rolle.

In der Regel sprechen wir von einer Haltbarkeit von etwa einem bis eineinhalb Jahren. Jedoch können Faktoren wie U-Einstrahlung, Nikotin, chemische und andere Eingriffe in die Haut die Haltbarkeit beeinflussen. Bei einer fettigen Haut verkürzt sich die Haltbarkeit und es muss früher nachpigmentiert werden. Eine Farbeauffrischung wird binnen den ersten sechs bis zwölf Monaten empfohlen. Beim Microblading kann dasselbe Härchen öfter nachgezeichnet werden, ohne dass es breiter wird - so kann ein feines Ergebnis gewährleistet werden.

Die Farben

Die Farbe wird entsprechend Ihres natürlichen Farbtons der Brauenhaare und der Kopfschmähne bestimmt. Im Nachgang an die Behandlung erscheint das Farbergebnis zuerst etwas dunkler.

Stilett

↳... *Boutique* ...↵

Die Farbpigmente hellen im Verlaufe der Abheilung um rund 40% auf. Wir verarbeiten ausschließlich Farben der Firma Phibrows. Diese sind frei von Eisenoxiden, Nickel etc. sind vegan, frei von Tierversuchen und bleiben farbstabil. Bedeutet, dass sie sich nicht ins rötliche verfärben - wie manche herkömmliche Tätowierfarben.

Kann eine Microblading Behandlung bei mir durchgeführt werden?

Auch gesundheitliche Fragen müssen im Vorfeld an die Behandlung geklärt werden. Hierzu gibt es unabhängig direkt im Vorfeld an die Behandlung einen Gesundheits-Fragebogen.

Können Sie die folgenden Fragen mit NEIN beantworten?

- Besteht eine Schwangerschaft?
- Stillst Sie derzeit?
- Nehmen Sie in regelmäßigen Abständen Medikamente oder blutverdünnende Mittel ein?
- Leiden Sie an einem Gendefekt, der das Blutbild beeinflusst?
- Wird Cortison eingenommen oder gecremt?
- Leiden Sie an Diabetes?
- Leiden Sie an fieberhaften Erkrankungen?
- Leiden Sie an einer Autoimmunkrankheit?
- Wurde im vergangenen Jahr eine Chemotherapie durchgeführt?
- Haben Sie eine Herzkrankheit?
- Sind Sie Hepatitis C infiziert?
- Sind Sie mit HIV infiziert?
- Wurde Ihre Haut in den vergangenen 6 Monaten mit Botox oder Hyaluron unterspritzt?
- Wurde in den vergangenen 14 Tagen ein Fruchtsäure-Peeling oder eine Microdermabrasion durchgeführt?

Gib es Fragen, die Sie mit JA beantworten können? Wenn ja – welche? Gerne beraten wir Sie und klären ab, ob hier der zu behandelnde Arzt zu der Behandlung sein Einverständnis geben sollte.

Stilett

⇒... *Boutique* ...⇐

Ist meine Haut für das Microblading geeignet?

Klar ist, Microblading hat seinen Ursprung in Asien und die asiatische Hautbeschaffenheit ist eine andere zu uns Europäern. Um ein perfektes Ergebnis wird auch bei manchen Hautvoraussetzungen eine Behandlung abgesehen.

- Überhöhte Talgproduktion oder sehr fettige, großporige Haut
- Problemhaut oder geplatzte Äderchen
- Akne
- Leberflecken
- Keratose
- Dermatitis
- Sehr trockene, schuppige Haut oder Ekzeme

Was gilt es vor der Behandlung zu beachten?

- Haut um die Braue muss in gutem Zustand sein (keine Hautunreinheiten, Ekzeme, Entzündungen etc.)
- 4 Wochen zuvor muss die Haut typgerecht gepflegt werden. Dies empfiehlt sich insbesondere bei fettiger und großporiger Haut.
- Ein Peeling empfiehlt sich am Abend vor der Behandlung.
- Keine blutverdünnenden Medikamente wie Aspirin, Ibuprofen, Vitamin E oder ähnliches. Bei Einnahme alltäglicher Medikamente ist die Behandlung im Vorfeld mit dem behandelnden Arzt abzuklären. Ein schriftliches Einverständnis vom Arzt, ist in diesen Fällen zwingend vorzulegen.
- 3 Tage zuvor kein Waxing und kein Färben, da diese Farbpigmente durch das Einritzen in die Hautschicht eingearbeitet werden könnten und das Ergebnis beeinflussen.
- 24 Stunden zuvor kein Alkohol und keine Drogen
- Kein Nikotin und Kaffee am Tag der Behandlung

Bitte beachten Sie, dass Sie während der Periode schmerzempfindlicher sein können.